

Informatik/Wirtschaftsinformatik

Informatik und Wirtschaftsinformatik sind relativ junge Wissenschaften, die in allen Bereichen unseres täglichen Lebens Anwendung finden. Es gibt keine andere Disziplin, die unser Leben in den letzten 40 Jahren so grundlegend verändert hat.

Informatik und Wirtschaftsinformatik sind gleichermaßen Ingenieurdisziplin wie Grundlagen- und Anwendungswissenschaft. Sie gehören zu den Wissenschaften, die sich am schnellsten weiterentwickeln und immer neue, grundlegende Innovationen hervorbringen (Internet, Handys, digitales Fernsehen).

Berufsbild und Arbeitsmarkt

Absolventinnen und Absolventen der Informatik/Wirtschaftsinformatik sind u.a. in den Berufsfeldern des Consultings, der Forschung und Entwicklung sowie der Industrie zu finden. Viele sind auch selbstständig tätig. Beispielsweise fallen in der Flugzeugentwicklung mehr als 60 Prozent der Wertschöpfung im Bereich Software und Kommunikationstechnik an; im Auto haben mehr als 90 Prozent aller Innovationen mit Informatik zu tun. Auch ist Modellierung und Optimierung von Geschäftsprozessen und der Einsatz von betrieblichen Informationssystemen für Unternehmen essentiell. Wir bilden hochqualifizierte Generalisten aus, die als Informatiker/Wirtschaftsinformatiker in allen Branchen Beschäftigung finden.

Anmeldung und Anreise

Anmeldung bis zum 19. April 2013. Die Universität bietet am Samstagmorgen um 12:15 Uhr einen kostenlosen Bustransfer vom Bahnhof Goslar zum Veranstaltungsort an. Für ihre Rückfahrt wird ein Bus bereitgestellt, mit dem Sie um 16:15 Uhr den Bahnhof Goslar erreichen.

Staffelung der Teilnahmebeiträge:

- Seminar mit Verpflegung, Bustransfer vom Bhf. Goslar zum Veranstaltungsort und zurück, Unterkunft im Sportinstitut und Abendveranstaltung: 35 €. Bei weiter Anreise sind Sie schon am Sonntagabend herzlich willkommen. Sie übernachten in Räumen des Sportinstituts der Universität; hierfür bitte Schlafsack und Isomatte mitbringen.
- Seminar wie oben, Unterkunft in der ‚Flambacher Mühle‘, Mehr-Bettzimmer – in zwei Varianten: ab Freitag 85 €, ab Samstag 60 €

Den Teilnahmebeitrag überweisen Sie bitte auf das Konto der TU Clausthal: Sparkasse Goslar/Harz (BLZ 268 500 01), Kto.-Nr. 22111, Verwendungszweck: Kostenstelle 7882 0320.

Anmeldung unter: www.wissenschaft-erleben.de
 Kontakt: Jochen Brinkmann M.A.
 Tel.: (0 53 23) 72-77 55

Veranstaltungsort: Institut für Informatik, Julius-Albert-Straße 4, 38678 Clausthal-Zellerfeld



Schülerseminar Informatik/ Wirtschaftsinformatik

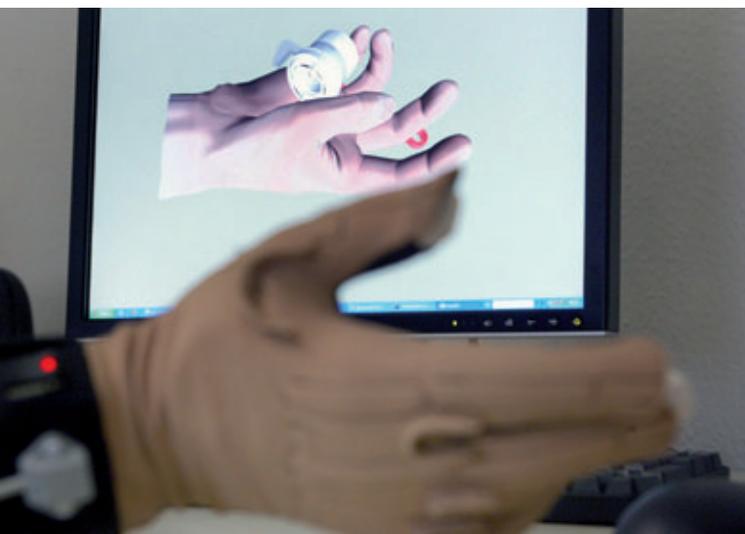
Für SchülerInnen der Oberstufe
27.–28. April 2013





Samstag, 27. April 2013

- 13.00–13.30
Prof. Dr. Jörg Müller
Vorstellung des Instituts für Informatik der TU Clausthal
- 13.30–14.00
Prof. Dr. Niels Pinkwart
Studium und Frühstudium der Informatik und Wirtschaftsinformatik an der TU Clausthal
- 14.00–14.45
Prof. Dr. Jörg Müller, Jana Görmer, Maxims Fiosins
Simulation dezentraler Strategien für das städtische Verkehrsmanagement
- 14.45–15.15
Pause
- 15.15–17.15
apl. Prof. Dr. Günter Kemnitz,
Prof. Dr. Christian Siemers
Ampelsteuerungen mit programmierbaren Logikschaltkreisen und Blockstellensteuerung bei einer Modelleisenbahn mit Hilfe programmierbarer Logikbausteine



- 17.15–18.00
Prof. Dr. Harald Richter
Das TUCar: ein Versuchsfahrzeug zur Erprobung von Rechnernetzen und Parallelrechnern im Auto
- ab 18.00
Gemütliches Beisammensein mit der Fachschaft Mathematik/Informatik



Sonntag 28. April 2013

- 10.00–11.00
Prof. Dr. Sven Hartmann
Blick hinter die Kulissen – Datenbanken für das Internet
- 11.00 - 12.00
Prof. Dr. Niels Pinkwart, Sabine Niebuhr
Social Software und Rechnergestützte Kooperation
- 12.00–13.30
Pause
- 13.30–15.30
Dr. Michaela Huhn, Jens Drieseberg
Roboterprogrammierung mit LEGO Mindstorms

Das Frühstudium Informatik/Wirtschaftsinformatik

Seit 2007 bietet die TU Clausthal für begabte und engagierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, einen Einblick in das Studieren zu erhalten. Mit dem Frühstudium Informatik wird Lernen auf hohem Niveau – über den Schulstoff hinaus – angeboten. Dabei können Schülerinnen und Schülern das Studieren ausprobieren und erhalten Antworten auf Fragen wie „Ist ein Studium etwas für mich?“ und „Interessiert mich Informatik/Wirtschaftsinformatik?“. So werden die Wahl des späteren Studienfaches und der Einstieg in ein „richtiges“ Studium erleichtert.

Gleichzeitig können Schülerinnen und Schülern schon Leistungsnachweise erwerben, die sie sich später für ein Studium anrechnen lassen können. Dadurch wird die spätere Studienzeit verkürzt und somit Semesterbeiträge eingespart.

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an bis zu vier Veranstaltungen teilzunehmen:

- Grundlagen der Programmierung
- Programmierkurs
- Informatik 1
- Informatik 2

Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler ab der 10. Jahrgangsstufe möglich. Sie werden wie richtige Studierende eingeschrieben (immatrikuliert), sind jedoch von Studiengebühren befreit. Ein Informatikkurs an der Schule ist keine Voraussetzung. Die Veranstaltungen finden außerhalb der Unterrichtszeiten statt. Es müssen etwa acht Stunden pro Woche (inklusive Heimarbeit) eingeplant werden.